

ab-data

Anlagenbuchhaltung für die VOIS-Plattform

[24.02.2023] Nach der VOIS|DALE Darlehensverwaltung bringt das Software-Unternehmen ab-data mit VOIS|ANBU Anlagenbuchhaltung nun sein zweites VOIS-Modul in den Markt ein. Bis zu neun Module für die kamerale/doppische Finanzbuchhaltung sowie Steuern/Abgaben will das Unternehmen bis 2027 entwickeln.

Sein zweites VOIS-Modul bringt derzeit das Unternehmen ab-data in den Markt. Wie der VOIS-Entwicklungspartner mitteilt, befindet sich VOIS|ANBU Anlagenbuchhaltung im Testbetrieb bei drei Kommunen in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Ab Mai soll die Lösung bundesweit bei Kunden in den Originalbetrieb starten. Seit dem Jahr 2021 gibt es die VOIS|DALE Darlehensverwaltung, ebenfalls aus dem Hause ab-data ([wir berichteten](#)). Beide Produkte können mit der bekannten VOIS-Plattformphilosophie genutzt oder mit Finanzbuchhaltungssystemen etwa von ab-data kombiniert werden. Dank einheitlicher Standards gleichen die neuen Lösungen optisch allen anderen VOIS-Verfahren wie VOIS|MESO oder VOIS|GESO. Sie verfügen demnach über dieselbe Haptik und Vorgangslogik und nutzen VOIS-weite Komponenten wie das VOIS-Portal oder die zentrale Nutzer- und Adressverwaltung. Dies gelte auch für die VOIS-Plattform mit ihren Komponenten wie Datenbank-, Web- und Formular-Server. Wegen dieser Produktphilosophie können die neuen VOIS-Finanzverfahren wie alle anderen VOIS-Verfahren weitgehend ohne eigene Installation per Plug and Play sofort genutzt werden, erklärt ab-data. Auch könnten sie grundsätzlich mit allen gängigen ERP-Lösungen kombiniert werden, sofern dies von ab-data unterstützt wird. Im Jahr 2020 erhielt das Software-Unternehmen laut eigenen Angaben den Zuschlag zur Entwicklung eines VOIS-eigenen Finanzwesens. Die Plattform habe in der Folge ein Querschnittsverfahren erhalten, das mit nahezu allen anderen VOIS-Fachverfahren Schnittstellen und Workflow-Beziehungen habe. VOIS habe seitdem einen verwaltungsweit nutzbaren, ganzheitlichen Anspruch. Eine verwaltungsweite Vorgangsbearbeitung von Online-Anträgen bis zurück zum Bürger sei möglich. Da in nahezu allen Prozessen Finanztransaktionen stattfinden, wird die Bedeutung einer VOIS-eigenen Finanzlösung weiter steigen, so die Erwartung von ab-data. Auch werden Finanztransaktionen durch E-Payment-Funktionen bei Online-Verfahren oder der Nutzung der VOIS|GEKA Gebührenkasse weiter zunehmen und müssten verzahnt werden. Bis zum Jahr 2027 will ab-data bis zu neun Module für die kamerale/doppische Finanzbuchhaltung sowie Steuern/Abgaben entwickeln. Die Entwicklung des Moduls VOIS|Plan Haushaltsplanung etwa soll Ende Februar starten.

(ve)

Stichwörter: Finanzwesen, ab-data, VOIS